

	<p>Objekt: Der sterbende Perikles</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Johann Eleazar Zeißig</p> <p>Inventarnummer: 2015-10912/2</p>
--	--

Beschreibung

Im von einer Öllampe erhellten Raum liegt vor dem Vorhang auf einem Bett der an der Seuche sterbende Perikles, einen Anhänger auf der nackten Brust. Sein Neffe Alkibiades schwört ihm die Erfüllung seiner letzten Wünsche. Neben weiteren Zuschauern steht vorn seine Gattin Aspasia und hält seine Hand; linksn auf einem Tisch die Statuette der Athene. Illustration zu August Gottlieb Meißner: „Alcibiades. Zweiter Theil“, Leipzig 1783, nach S. 228.

Unten links: „Schenau del.“ Rechts: „E. G. Krüger sc. Dresde“.

Titelillustration im Buch, Inv. 15-10912.

(Text gekürzt nach: Anke Fröhlich-Schauseil)

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich
Maße: 18,1 x 11,5 cm (Platte), 20 x 13 cm (Buch)

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Johann Eleazar Schenau (1737-1806)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	Vor 1781
	wer	Ephraim Gottlieb Krüger (1756-1834)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Aspasia (-0470--0420)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Perikles (-490--429)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Athene (Göttin)
	wo	

Schlagworte

- Anhänger (Schmuck)
- Seuche
- Statuette
- Sterben
- Vorhang (Fenster)
- Zuschauer

Literatur

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2018): Schenau (1737-1806). Monografie und Werkverzeichnis der Gemälde, Handzeichnungen und Druckgrafik von Johann Eleazar Zeißig, gen. Schenau. Petersberg, S. 522 f., GA 150
- Kläbe, Johann Gottlieb (Hg.) (1796): Neuestes gelehrtes Dresden oder Nachrichten von jetzt lebenden Gelehrten, Schriftstellern, Künstlern, Bibliotheken und Kunstsammlern. Leipzig, S. 83, Nr. 11
- Lewey, Petra (Red.)/Vogel, Gerd-Helge (Bearb.) (2009): Christian Leberecht Vogel. Ein sächsischer Meister der Empfindsamkeit. Zum 250. Geburtstag. Zwickau, S. 48, Nr. 46
- Meißner, August Gottlieb (1783): Alcibiades. Zweiter Theil. Leipzig, nach S. 228
- Meusel, Johann Georg (1778): Teutsches Künstlerlexikon oder Verzeichnis der jetztlebenden teutschen Künstler. Regensburg, S. 525
- Schmidt, Werner (1926): Johann Eleazar Zeißig genannt Schenau. Ein Beitrag zur sächsischen Kunstgeschichte, Phil. Diss.. Heidelberg, S. 135, Nr. 82